



Stadtfest Baunatal – Wetter wie einst im April



Für das obige Bild musste schon eines der ab Stadtfest-Freitag seltenen Wolkenlöcher genutzt werden. Zusammen mit dem Eintracht-Chor „mehrKlang“ betrieben wir wieder eine Verkaufsbude in Alt-Baunatal auf dem Europaplatz. Wenn auch das Ergebnis des vorjährigen Rekord-Stadtfestes wohl nicht getoppt werden wird – eine schmackhafte Bratwurst geht immer!

Unser Dank geht in erster Linie an alle, die beim Auf- und Abbau, beim Standdienst oder beim Kuchenbacken vollen Einsatz gezeigt haben. Nicht zuletzt war allerdings das Miteinander der beiden GSV-Abteilungen wieder vorbildlich. Gern weisen wir auf die Chorschow 2004 (Songs aus Musical und Film) am 20.06.04 um 17 Uhr in der Baunataler Stadthalle hin – Karten im Vorverkauf.

>>> Und alle treffen wir uns beim TT-Waldfest am 26.06.04 <<<



Am 26. Juni ist es endlich wieder so weit...

Herzliche Einladung zum

Waldfest 2004

Fetenbeginn: Samstag gegen 17 Uhr auf der Waldfestwiese

Ende: ??? Irgendwann früh am Sonntagmorgen

Wir bieten: Musik, nette Menschen + gute Laune, Lagerfeuerromantik ...

Weiter im Angebot: Würstchen, Steaks, Bier, Wein, Non-Alkoholika ...



➡ **Mannschaftsaufstellung** ➡

am Mittwoch, 02.06.04

um 19 Uhr 30 in der Kulturhalle

FLEISCHEREI WERNER PARTY-SERVICE



34225 Baunatal-Altenritte Ritterstraße 2
34225 Baunatal-Altenbauna Konrad-Adenauer-Platz 1
Telefon 0561/492462 Fax 0561/498355
34225 Baunatal-Großenritte Poststraße 6
Telefon 05601/969898



Abschlußtabellen

Kreisliga Herren Gruppe 2

1 KSV Baunatal 1 (22)	196:73	42:2
2 TSV Heiligenrode 4 (22)	182:117	34:10
3 SVW Ahnatal 1 (22)	169:135	30:14
4 FTN Niederzwehren 2 (22)	164:138	29:15
5 TUS Waldau 3 (22)	160:146	27:17
6 OSC Vellmar 2 (22)	154:131	25:19
7 GSV Baunatal 2 (22)	152:166	18:26
8 TSV Oberkaufungen 2 (22)	138:164	17:27
9 SVH Kassel 1 (22)	141:166	16:28
10 TSV Guntershausen 1 (22)	124:182	10:34
11 SV Nordshausen 1 (22)	113:183	9:35
12 TUS Rengershausen 3 (22)	97:189	7:37

1. Kreisklasse Herren Gruppe 1

1 TTC Elgershausen 2 (20)	180:51	40:0
2 GSV Eintr.Baunatal 3 (20)	166:81	35:5
3 TSV Heiligenrode 5 (20)	157:104	29:11
4 PSV Gr.Weiß Kassel 1 (20)	149:107	25:15
5 TSV 1892 Vellmar 2 (20)	137:121	22:18
6 SVH Kassel 2 (20)	127:126	20:20
7 TSG Sandershausen 3 (20)	133:136	19:21
8 TSV Oberkaufungen 3 (20)	102:153	14:26
9 TSV Ihringshausen 5 (20)	101:161	9:31
10 SV Helsa 1 (20)	68:171	5:35
11 OSC Vellmar 4 (20)	69:178	2:38

1. Kreisklasse Herren Gruppe 2

1 TSV Ihringshausen 4 (18)	159:50	33:3
2 TSG Wellerode 2 (18)	158:67	32:4
3 TSV Heiligenrode 6 (18)	137:94	26:10
4 GSV Eintr.Baunatal 4 (18)	131:103	23:13
5 TuS Rengershausen 4 (18)	116:103	19:17
6 FSV Bergshausen 2 (18)	104:121	16:20
7 OSC Vellmar 3 (18)	99:131	13:23
8 TTC Elgershausen 3 (18)	94:145	10:26
9 PSV Gr.Weiß Kassel 2 (18)	70:149	6:30
10 SVW Ahnatal 2 (18)	54:159	2:34
11 FSK Vollmarshausen 3 (0)		zurückgezogen

2. Kreisklasse Herren Gruppe 1

1 TSV Oberzwehren 1 (20)	179:66	39:1
2 SVH Kassel 3 (20)	166:95	30:10
3 TSV Oberkaufungen 4 (20)	148:113	29:11
4 FT Niederzwehren 4 (20)	158:104	27:13
5 FSK Lohfelden 4 (20)	134:133	20:20
6 HSC Landwehrhagen 1 (20)	138:144	18:22
7 GSV Eintr.Baunatal 5 (20)	124:155	16:24
8 FSK Vollmarshausen 4 (20)	114:153	16:24
9 OSC Vellmar 5 (20)	111:160	10:30
10 KSV Baunatal 4 (20)	106:160	9:31
11 TSV Ihringshausen 7 (20)	77:172	6:34

3. Kreisklasse Herren A Gruppe 1

1 TSG Wellerode 3 (20)	175:43	38:2
2 TSG Wattenbach 2 (20)	170:84	36:4
3 TSV Oberkaufungen 5 (20)	157:93	30:10
4 TSV Rothwesten 2 (20)	139:107	26:14
5 TuS Rengershausen 6 (20)	136:125	20:20
6 FSK Vollmarshausen 5 (20)	124:137	18:22
7 GSV Eintr.Baunatal 6 (20)	126:148	15:25
8 SV Helsa 2 (20)	119:154	14:26
9 OSC Vellmar 6 (20)	100:142	14:26
10 Spielverein Kassel 2 (20)	82:164	9:31
11 KSV Baunatal 5 (20)	49:180	0:40

Kreisliga Damen

1 FT Niederzwehren 3 (20)	154:42	36:4
2 TTC Calden Westuffeln 3 (20)	146:70	34:6
3 TTV Gottstreu 3 Z (20)	144:76	32:8
4 TTV Gottstreu 2 (20)	140:107	29:11
5 TSV Breitenbach (20)	117:106	21:19
6 TSV Guntershausen (20)	115:99	19:21
7 TSG Wellerode (20)	103:124	16:24
8 GSV Eintr.Baunatal 2 (20)	102:125	16:24
9 OSC Vellmar 3 (20)	83:138	9:31
10 TSV Hümme (20)	52:153	5:35
11 TSV Wenigenhasungen (20)	38:154	3:37
12 VfL Veckerhagen (0)		zurückgezogen

1. Kreisklasse Damen

1. TSV Heiligenrode	96:22	24:0
2. GSV Baunatal	83:52	17:7
3. Spielverein 06 Kassel	80:70	15:9
4. TTC Elgershausen	70:63	13:11
5. FT Niederzwehren	62:74	9:15
6. Tuspo Rengershausen	52:85	6:18
7. TSG Wellerode	23:96	0:24



Walter Schülze

Malermeister

Maler-, Lackier-, Tapezier- und Verlegearbeiten · Fassadenbeschichtung, Gerüsterstellung und Vollwärmeschutz

Ausstellungsstudio: Gänsefeldstr. 16, 34225 Baunatal-Großenritte, Tel. 05601/965237, Fax 05601/965238

Jahreshauptversammlung am 23. April 2004

Anwesend: N. Buntenbruch, M. Engel., M. von Bose, K. Lange, M. Schade, W. Rudolph, H. Wagner, HW Becker, M. Schmitt, D. Kramm, K. Looke-Gricksch, P. Fuchs, W. Tonn, R. Lemmer, E. Hartmann, M. Krug, G. Markert, K. Weber, V. Hansen, J. Gibhardt, K. Guth, R. Höhn, E. Gricksch, T. Fischer, J. Hansen, G. Eskuche, H. Bachmann (GSV) sowie K. Lessing. Protokoll: Mengel

Begrüßung und Eröffnung der 54. JHV durch N. Buntenbruch. Besondere Grüße an H. Bachmann als 1. Vorsitzenden des GSV sowie an K. Lessing als Gast (zukünftiges Mitglied). Hinweis auf das Rauchverbot und entsprechende Pausen.

Ehrungen für langjährige Aktive: Matthias von Bose und Willi Löbel (25 Jahre), Doris Kramm, Erwin Hartmann, Manfred Gibhardt und Gerhard Eskuche (30 Jahre). Henrik Jasper und Elke Schäfer wurden vom GSV für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Die Kelle des Jahres 2004 geht an Edgar Gricksch für seine Verdienste um die Homepage (Installation, Betreuung, Aktualisierung), seine überragende Spielbilanz und die Jugendbetreuung.



Noch voller Elan: N. Buntenbruch zu Sitzungsbeginn

H. Bachmann dankt in seinem Grußwort der Abteilungsleitung für die gute Zusammenarbeit. Er weist nochmals auf die hessenweit besondere Situation mit der durch die Stadt finanzierten neuen Trainingshalle hin. Er wirbt um weiteres Engagement in der Vereinsmitarbeit, besonders auch in den Vorständen und findet anerkennende Worte für die neuen Ideen und Perspektiven (z. B. ALL5),

die in der TT-Abteilung entwickelt und umgesetzt wurden bzw. werden.

Die Genehmigung der Geschäftsordnung erfolgt einstimmig. Zum Wahlleiter werden K. Guth, zu Wahlhelfern E. Gricksch und W. Tonn ebenfalls einstimmig gewählt.

Bericht des Abteilungsleiters N. Buntenbruch: Dank an den gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit (Teilnahme an Sitzungen könnte regelmäßiger sein!), Dank allen Helfer/innen bei der Durchführung der Veranstaltungen und besonders an V. Hansen für die gerade fertiggestellten Transportwagen.

Vorlage einer 1. Folie „Vorstandsverantwortungsbereiche“. In Anlehnung an den GSV-Hauptverein wurden die Begriffe „Ressortleiter“ und „Sachgebietsleiter“ eingeführt. (Die Vorlage war bereits im April-TT-Echo abgedruckt). Die Verantwortungsbereiche werden erläutert und Nobu führt die fehlenden Sachgebietsleiter an: Damenwartin, Jugendveranstaltungen. Einzig nicht Gewählter ist E. Gricksch als SGL Homepage. In einer 2. Folie werden die einzelnen Aufgabenbereiche dargestellt (ebenfalls bereits veröffentlicht).

Nobu führt im Saisonrückblick zwei Highlights an: 1.) Findung ALL5 und Anstellung von V. Kaprov (GSV: Montags 6 Stunden). Trainingsunterstützung durch Val. Kaprov (Do. + Fr.) sowie Assistenztrainern der Eintracht. Seit September 03 sind besonders bei P. Lemmer, M. Krug, B. Tromp und T. Müller enorme Leistungssteigerungen zu erkennen. Die 1. Jugend spielte eine hervorragende Rückrunde in der Bezirksliga, die 1. Schüler spielten lange um die Meisterschaft in der Bezirksliga mit und die 2. Schüler erreichte in der reinen Rückrundenbetrachtung den 1. Platz in der 1. Kreisklasse! Zur Zeit wird über die Meldung eines Jugend-Hessenligateams nachgedacht. Im Nachwuchsbereich ist seit 2002 ein deutlicher Mitgliederzuwachs zu vermelden. Immer, wenn ein gutes Konzept umgesetzt wird, wurde bzw. wird ein quantitativer und qualitativer Sprung gemacht.

2.) Die neue Langenberg-Sporthalle. Kurz vor Eröffnung fand nochmals eine rege Diskussion bzw. ein Feilschen um Hallenzeiten statt. Es mussten Kompromisse gemacht werden. Da weiterhin großer Bedarf im TT besteht, wird die Langenbergschule weiter genutzt. Der neue Gymnastikraum ist leider für unsere Gruppen zu klein. Problem bereitet der außergewöhnliche Lärm der Inline-Hockeyspieler im Donnerstagstraining. Inline + Fußball benötigen zusätzliche Zeiten von Oktober bis April. Die neuen Trainingszeiten werden mittels Folie präsentiert. Alle Mailnutzer erhalten sie auf diesem Weg. Zusätzlich erfolgt Veröffentlichung im nächste Echo. Appell an alle Mitglieder, die Trainingsmöglichkeiten voll auszuschoöpfen.

Nobu stellt entgegen der Gepflogenheiten eines Jahresberichtes bereit zu diesem Zeitpunkt zur Diskussion, wie es mit der Abteilung, speziell im

Jahreshauptversammlung am 23. April 2004

Nachwuchsbereich, weitergehen soll. Mittels einer weiteren Folie werden unsere möglichen Visionen dargestellt:

- Ein gutes Vereinsklima schaffen
- Kinder für den TT-Sport begeistern
- Durch ein abwechslungsreiches Training Spaß vermitteln
- Leistungen durch technisch gute Ausbildung verbessern
- Größte Talente langfristig an die hessische Spitze führen
- Mit eigenem Nachwuchs unsere Seniorenmannschaften verstärken und verjüngen
- Bei uns soll es Spaß machen, am gesamten Abteilungsgeschehen teilzunehmen
- Gutes Trainingsangebot für Leistungs- und Breitensport
- Die Mitgliederzahl soll gesteigert werden

Eine weitere Folie verdeutlicht, wo Eltern, Jugendliche und Rentner in der Vereinsarbeit helfen können:

Eltern:

- Hilfe beim Verkauf auf dem Stadtfest bzw. eigenen Turnieren
- Fahrten zu Lehrgängen, Ranglistenspielen, Turnieren, Leistungszentrum, Freizeiten

Jugendliche:

- Hilfe beim Verkauf auf dem Stadtfest
- Mithilfe bei Minimeisterschaften, Jugendolympiade, Stadtmeisterschaften, TT-Aktionstagen

Rentner:

- Auf-/Abbau Stadtfest und Waldfest
- Hilfe beim Verkauf auf eigenen Turnieren

Die Liste darf als durchaus erweiterbar angesehen werden.

Zum Schluß regt Nobu an, die rund 25 Jahre alte Vereinssatzung zu überarbeiten. Mehr dazu im Punkt Anträge.

M. Engel berichtet über die durchgeführten Veranstaltungen des zurückliegenden Jahres. Ein Plus bei der Beteiligung ist wie immer wünschenswert. Die Stadtfestbude ist aus finanzieller Sicht für den Verein überlebensnotwendig.

Kritik bzw. Verbesserungsvorschläge zur Durchführung des Veranstaltungen wird in konstruktiver Form gern entgegengenommen. Dank (besonders an Wiesenwirt Hans-Werner Becker) gilt dem Festausschuß für die gute Arbeit im vergangenen Jahr.

Wichtige Termine 2004: 26.06. Waldfest, 05.09. Fahrradtour, 13.11. Spanferkel im Baunataler Hof.

M. von Bose dankt für die guten + schnellen Infos über die Spielverlegungen bei den Heimspielen. Wünschenswert sei dies auch für die Auswärtsbegegnungen.

1. Herren wird Platz 7/8 belegen. Hat noch ein Nachholspiel wegen Hallenschaden beim Gastgeber.
2. Herren landet auf unerwartetem 7. Platz.

3. Herren wird prima 2., ist jedoch nicht aufstiegsberechtigt.

4. Herren sind guter 4., dank an HK Talmon für die gute Ausübung des MF-Amtes in der Rückrunde.

5. + 6. Herren liegen im Mittelfeld, der Nachwuchs wurde gut integriert.

1. Damen, Platzierung unklar „dank“ scheinbar unfähiger Klassenleitung.

2. Damen mit Mittelfeldplatz (8.)

3. Damen mit prima 2. Platz.



Reinhold Höhn

M. Schade legt den Kassenbericht wieder schriftlich vor und gibt entsprechende Erläuterungen.

H. Wagner würde gern noch mehr Berichte an die BN senden, ist aber ausnahmslos abhängig von den einzelnen Mannschaften. Dankt allen, die ihn mit Berichten „versorgt“ haben.

K. Lange berichtet vom Abschneiden der 3 Nachwuchsmannschaften. Die 1. Jugend belegt einen guten Mittelfeldplatz, die 1. Schüler wird Dritter und die 2. Schüler Vierter. Die Vereinsmeisterschaften sahen 14 Teilnehmer. Zum Eltern-/Kindturnier traten 9 Teams an, anschließend stieg die Weihnachtsfeier. An den TT-Aktionstagen (Mini-Meisterschaften, TT-Sportabzeichen) hatte man mit größerer Teilnehmerzahl gerechnet.

Aussprache:

E. Gricksch nennt die Darstellung der Jugendsituation geschönt. Die Lösung der Probleme sei nicht geschafft worden. Er vermisst in der JHV den Bericht des in der Jugendsitzung gewählten

Turnierergebnisse

10. - 12.04.04 Doppelstark in Naumburg
Zusammengefasst das Abschneiden der GSV'ler: Peter Lemmer und Martin Krug gewinnen das Doppel der A-Jugend, Daniel Gricksch gewinnt zusammen mit Bastian Pläß (TTC Burghasungen) das Doppel der B-Schüler, Karin Lange siegt bei den A-Damen zusammen mit Ya Nin (Erste Bundesliga Homberger TS). Einen zweiten Platz gabs beim B-Jugend-Doppel von Peter Lemmer und Bastian Tromp, einen dritten Platz belegten Reinhold Höhn / Edgar Gricksch in der E-Klasse nach knapper Niederlage gegen Luckhardt/Kreisel. Teilgenommen haben noch Madeleine Buntenbruch mit Freundin bei den B-Schülerinnen. In den Einzelbegegnungen liefs nicht ganz so toll: Zu oft war im Viertelfinale Schluss gegen an diesen Tagen bessere Gegner. Fazit: Insgesamt wie immer die üblichen Verdächtigen, die Turniere spielen und die Chance nutzen, auch mal gegen andere Gegner zu spielen.

16. - 18.04.04 Zierenberger Stadtmeisterschaften
Diesmal lief es noch ein wenig besser als in Naumburg für die Aktiven des GSV. Hier die mir bekannten Ergebnisse: Am Freitagabend spielten Daniel und Edgar Gricksch die Herren E-Klasse mit, beide waren in ihren Gruppenspielen erfolgreich um dann aber im Viertelfinale auszuschneiden (Edgar war nach Achtelfinalsieg gegen Trieschmann (Heiligenrode) dann gegen den späteren Gesamtsieger und Turnierhai Horst Hildebrand unglücklich ausgeschieden). Karin Lange schied nach der Vorrunde in der Damen C-Klasse aus. Am Samstag belegten Waal/Badur bei den A-Schülern im Doppel den dritten Platz und bei der B-Jugend den zweiten (3:2 Sieg gegen Hilgenberg/Schuwirth und gegen Lemmer/Gricksch!). Daniel Gricksch wurde dritter bei den B-Schülern im Einzel und im Doppel zusammen mit Lukas Friedrich aus Calden. Zusammen mit P. Lemmer belegte er im B-Jugend-Doppel nach der überraschenden Fünfsatzniederlage gegen Badur/Waal auch den dritten Platz. Peter wurde im B-Jugend Einzel ebenfalls Dritter. Erfreulicherweise waren am Samstag noch am Start: Tobias Müller, Bastian Tromp, Dima Nöth, Artur Schneider, Madeleine Buntenbruch. Am Sonntag bei der A-Jugend konnte Peter Lemmer seine Vortageserfolge toppen: Der zweite Platz im Einzel und der erste Platz zusammen mit Bastian Tromp im Doppel (Bastian wurde dritter im Einzel nach 3:2 Sieg gegen Engelbrecht (Besse)) waren der Lohn für das frühe Aufstehen.

25.04.04 Bundesoffenes Turnier des TTV Geismar – Göttingen

Mit Riesen-Teilnehmerfeldern bei B-Schüler und A-Jugend (über 120 Teilnehmer insgesamt) war das Turnier in Gö. auch dieses Jahr wieder sehr stark besetzt. Bastian Tromp, Peter Lemmer und Daniel Gricksch konnten in ihren Vorgruppen jeweils den zweiten Platz belegen und qualifizierten sich für die Hauptrunden der besten 32. Für Peter und Bastian

war hier in der ersten K.O.- Runde bereits unglücklich Endstation, Daniel dagegen war an diesem Tag gut in Form, konnte sich bis zum Finale durchkämpfen und unterlag erst hier mit 1:3 -> aufsteigende Tendenz bei Daniel: 5. in Naumburg, 3. in Zierenberg, 2. in Göttingen: Nach dem Gesetz der Serie müsste er in HeLi am 8.5. gut abschneiden ;-)

08.05. - 09.05.04 Offene Stadtmeisterschaften von Hessisch-Lichtenau

Samstag: B-Schüler - 27 TN: Daniel Gricksch scheidet nach gewonnener Vorrunde im Viertelfinale gegen den späteren Sieger Jan Scherb (Besse) mit 2:3 knapp, aber verdient aus. Im Doppel wird Daniel 3. zusammen mit Sebastian Krug (Sandershausen). A-Schüler - 29 TN: Bünyamin Badur, Artur Waal und Daniel Gricksch gewinnen ihre Gruppen, Artur Schneider scheidet aus. Artur Waal verliert im Achtelfinale, Bünyamin im Viertelfinale und Daniel schafft es bis in Halbfinale, ehe er gegen F. Beck (Besse) chancenlos mit 1:3 abgibt. Im Doppel wiederum dritte Plätze für Bünni und Artur W. sowie Daniel zusammen mit Ercan Samet von Auedamm. B-Jugend: Bünni und die beiden Arturs starteten auch in der B-Jugend, für Plätze ganz vorne hat es hier nicht gereicht. Sonstiges: Rudolf Lemmer und Karin Lange starteten bei den Erwachsenen in ihren Klassen - Ergebnisse unbekannt!
Sonntag: An diesem Sonntag nahmen bei der A-Jugend mit Arthur Waal, Bünyamin Badur, und Artur Schneider vom GSV Eintracht Baunatal 3 Spieler teil. Insgesamt waren es in der A-Jugend wesentlich weniger Starter (7) als einem Tag zuvor bei der B-Jugend (sehr stark besetztes Feld mit 32 Teilnehmern. So wurde entschieden, dass die Jugendspieler alle in einer Gruppe spielen sollten. Auch im Doppel wurde jeder gegen jeden gespielt. Dabei erreichten Bünyamin Badur und Arthur Waal den 1. Platz. Artur Schneider wurde mit seinem Doppelpartner 2. Die Einzel waren hart umkämpft. Am Ende verpasste Arthur Waal den Sieg in der Klasse. Ihm fehlte bei der Endabrechnung ein Satz, so dass am Ende es nur Platz 2 war. Erstmals wurde bei dem Turnier die Damen und Herren S-Klasse als Vorgabeturnier ausgerichtet. Hier entschlossen sich die 3 Jungs ebenfalls zu starten. Die Erwachsenen mussten den Jugendlichen 5 Punkte vorgeben, so dass einige der Herren sehr verärgert waren. Bünyamin und Arthur Waal spielten klasse Spiele. Beide überstanden die Gruppenspiele. Im Achtelfinale spielte Bünyamin Badur gegen den Verbandsligaspieler Antonio Breitenstein. Er führte bereits in Sätzen 3:1 doch dann konnte Antonio Breitenstein das Spiel doch noch mit 4:3 für sich entscheiden. Arthur Waal verlor im Achtelfinale mit 3:1 gegen Lars Wunderlich. Die Überraschung des Tages war, dass es Arthur Waal mit seinem Doppelpartner Frank Rühling es bis ins Endspiel schaffte. Hier unterlagen sie mit 3:1 dem Doppel Brandenstein/Wunderlich. Dieses war eine tolle Leistung von Artur und Bünyamin. (Bericht Sonntag: Karin Lange)

1. Herrenmannschaft Bezirksliga

22.04.04 GSV 1. - TSG Sandershausen 1. 5:9

Bericht: Wilfried Tonn

Die Sandershäuser spielten mit folgende Mannschaft: Heidelberg, Gerke, Schuwirth, Schumann, Krüger und Bürger. Die Eintracht stellte die komplett Mannschaft und an Position sechs P. Lemmer auf.

Nach 4 Wochen Pause kamen wir nicht gut aus den Startlöchern, denn schon alle Doppelpartien gingen an den Gegner. Teilweise Satz-Führungen konnten nicht gehalten werden, und so gaben wir 2 Spiele jeweils im 5. Satz in der Verlängerung ab. Auch im vordern Paarkreuz mussten wir den Gästen die Punkte überlassen, somit lagen wir sehr schnell mit 0: 5 im Rückstand. 2 Siege in Folgen durch Peter Fuchs und Matthias v. Bose brachten uns etwas heran, doch postwendend folgten Niederlagen von Andre Talmon (1:3) und Peter Lemmer (1:3) im hinteren Paarkreuz. Zwischenstand 2:7. Doch heute hatten wir das Glück nicht auf unserer Seite, denn Wilfried Tonn verlor gegen Heidelberg nur durch Netz und Kantenbälle mit -14 im 5. Satz. Durch 3 Punkte in Folge von Matthias Mihr, Peter Fuchs und Matthias v. Bose brachte uns auf 5:8 heran. Doch Andre Talmon konnte nur im ersten Satz gegen Krüger mithalten und somit war die Niederlage perfekt. Die Sanderhäuser zeigten heute mehr Biss, denn Sie wollten unbedingt den 2. Tabellenplatz vor Waldau sichern.

Unsere starke Mitte mit Peter Fuchs 2 + Matthias v. Bose 2 reichte nicht aus um ein Sieg einzufahren. Den 5 Punkt holte Matthias Mihr.

Fazit: wenn man kein Eingangsdoppel gewinnt, wird es sehr schwer gegen so eine ausgeglichene Mannschaft zu punkten. Die Sanderhäuser hatten heute das Glück gepachtet, denn Netz und Kantenbälle wurden zu genügen gemacht.

Herzlichen Dank an Peter Lemmer, der sowohl gegen Krüger (1:3) und auch gegen Bürger (1:1) sehr gut spielte .

30.04.04 TTC Burghasungen 2. – GSV 1. 9:7

Als letztes der Eintracht – Teams beendete die 1. Herrenmannschaft die Saison zwar mit einer guten Leistung beim Tabellenvierten, doch leider ohne zählbaren Erfolg. Mit etwas Fortune wäre auch ein verdientes Unentschieden möglich gewesen. Somit schließt die Mannschaft auf einem hinteren Mittelfeldplatz die Serie ab, was in Anbetracht der Besetzungsprobleme in der Rückrunde – ständig wechselnde Ersatzgestellungen aus der 2. Mannschaft waren erforderlich – im Bereich deren Möglichkeiten liegt.

Punkte: Fuchs/von Bose, Talmon/P.Lemmer, Wilfried Tonn , Peter Fuchs (2), Matthias von Bose und Andre Talmon .

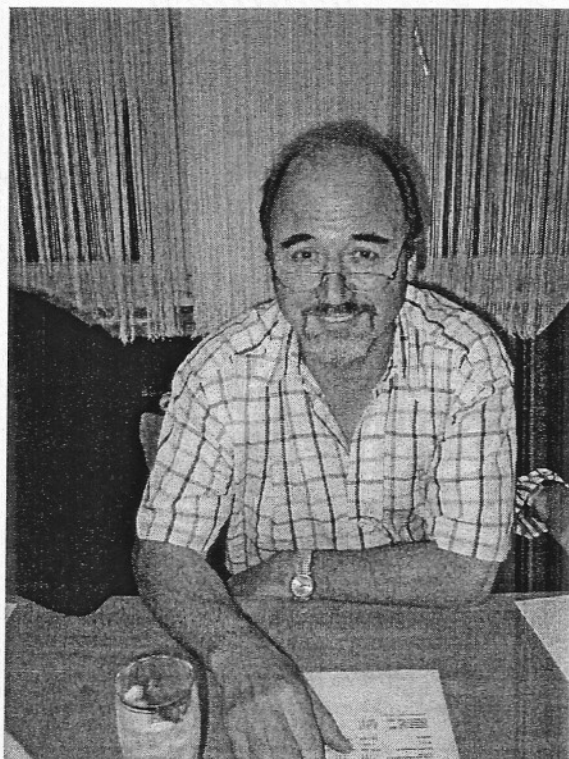
Die Bilanzen der Rückrunde

Wilfried Tonn	14:10	+32
Matthias Mihr	11:11	+22
Peter Fuchs	18:6	+32
Matthias von Bose	10:10	+20
Andre Talmon	4:13	-15
Peter Lemmer	3:6	-6
Martin Krug	2:4	-4
Rudolf Lemmer	1:4	-6
Matthias Engel	1:2	-2

Tonn/Mihr	9:4
Fuchs/von Bose	7:4
Diverse andere	4:11

Abschlußtabelle

1 TSV Heiligenrode 2 (24)	213:95	45:3
2 TSG Sandershausen 1 (24)	194:142	36:12
3 Tuspo Waldau 2 (24)	186:128	34:14
4 Tuspo Waldau 1 (24)	186:142	31:17
5 TTC Burghasungen 2 (24)	178:153	30:18
6 OSC Vellmar 1 (24)	169:158	23:25
7 FSK Lohfelden 1 (24)	170:172	23:25
8 Tuspo Rengershausen 1 (24)	174:173	21:27
9 GSV Eintr.Baunatal 1 (24)	163:168	21:27
10 VfB Eberschütz 1 (24)	137:190	17:31
11 KSV Auedamm 1(Z) (24)	125:201	12:36
12 TUS Meimbressen 1 (24)	118:200	10:38
13 TSG 1887 Kassel 1 (24)	113:204	9:39



Mannschaftsführer Peter Fuchs

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

02.06.04	Aufstellungssitzung für die Serie 2004/05	19:30 Kulturhalle
26.06.04	Waldfest 2004	
02. – 04.07.04	4. Ederseefreizeit für die Jugendlichen	
10.07.04	Baunataler Jugendolympiade	
28./29.08.04	1. Baunataler Stadtmeisterschaften im TT	
05.09.04	TT-Fahrradtour „Ab in den Ahnepark“	Koordinator: V. Hansen
13.11.04	Spanferkelessen 2004	Im Baunataler Hof

TOP 10 Platzierungen unserer Spieler/innen in der Rückserie 2003/2004:

- Niklas Bartz - 1. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK Schüler (7:0, +14)
- Peter Fuchs - 2. Platz mittleres Paarkreuz BL (16:6, +26, achtbester Spieler Gesamtserie mit +58)
- Jürgen Gibhardt - 2. Platz mittleres Paarkreuz 1. KK (12:4, +20)
- Edgar Gricksch - 2. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK (7:0, +14)
- Peter Lemmer - 3. Platz vorderes Paarkreuz KL (16:6, +42)
- Willi Günther - 3. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK (16:4, +44, vierbester Spieler Gesamtserie mit +65)
- Reinhold Höhn - 3. Platz mittleres Paarkreuz 1. KK (10:3, +17)
- Edgar Gricksch - 3. Platz vorderes Paarkreuz 2. KK (15:3, +42, 2-bester Spieler Gesamtserie mit +78)
- Juliane Lemmer - 4. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK Damen (10:7, +6)
- Alexander Schramm - 4. Platz mittleres Paarkreuz 1. KK (10:5, +15)
- Wilfried Tonn - 5. Platz vorderes Paarkreuz BL (14:10, +32)
- Daniel Gricksch - 5. Platz vorderes PK BL Schüler (13:4, +22, 4-bester Spieler Gesamtserie mit +52)
- Tobias Müller - 5. Platz hinteres Paarkreuz BL Jugend (8:6, +8)
- Matthias Engel - 5. Platz hinteres Paarkreuz KL (12:5, +14)
- Karin Hoffmann - 5. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK. Damen (9:5, +11)
- Madeleine Buntenbruch - 5. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK Schüler (5:0, +10)
- Gerhard Markert - 5. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK (7:0, +14)
- Siegfried Fanasch - 5. Platz vorderes PK 3.KK (11:9, +24, zweitbester Spieler Gesamtserie mit +68)
- Bastian Tromp - 6. Platz vorderes Paarkreuz BL Jugend (9:6, +12)
- Arthur Waal - 6. Platz hinteres Paarkreuz BL Schüler (7:2, +12)
- Martin Krug - 6. Platz hinteres Paarkreuz KL (11:6, +10)
- Yvonne Fischer - 7. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK Damen (9:6, +9)
- Volker Hansen - 8. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK (7:4, +6)
- Artur Schneider - 8. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK Schüler (6:4, +8)
- Bünyamin Badur - 9. Platz vorderes PK BL Schüler (10:6, +14, 5-bester Spieler Gesamtserie mit +49)
- Ute Hellmuth - 9. Platz hinteres Paarkreuz BK Damen (11:11, +4)
- Niklas Bartz - 9. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK Schüler (4:0, +8)



publishartist.de
webdesign,
werbetechnik,
edv service

Stefan Schmidt
In der Simmete 4
34225 Baunatal
Tel. 05601 / 96 11 90
Fax 05601 / 96 11 92
web: www.publishartist.de

nichts ist so stark wie eine idee, deren zeit gekommen ist

Drogerie Susanne Köhler
In der Simmete 4, 34225 Baunatal, Tel. 05601/86411



- Kosmetikbehandlungen
- Foto Quelle Labor
- Fotokopien
- Lotto Toto Annahmestelle
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Telefonkarten
- Geschenkartikel

www.Susanne-Koehler.de

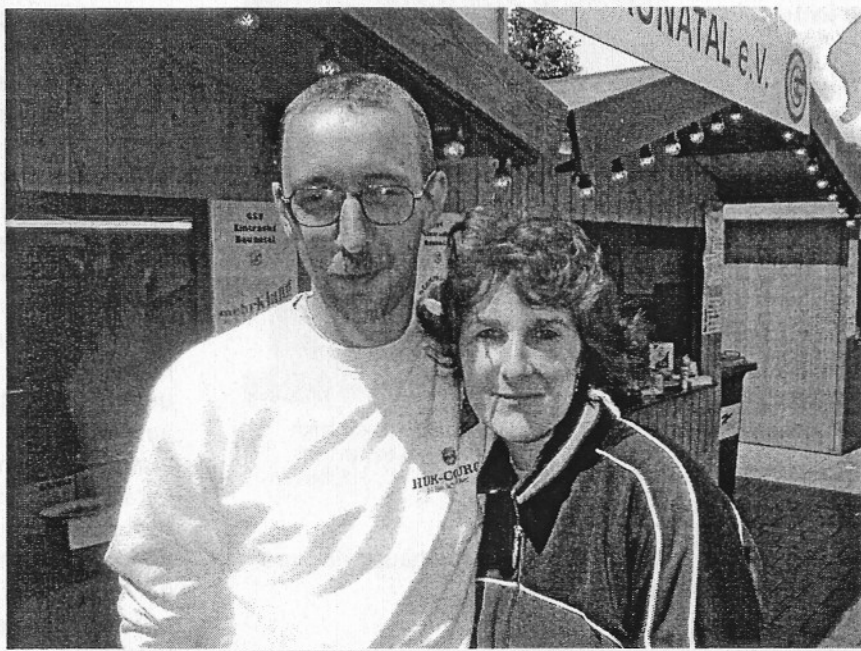
Impressum Tischtennis-Echo

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe:

Das Tischtennis-Echo erscheint monatlich
und erfasst rund 500 Leser/innen.
Mitarbeiter sind alle Mitglieder der Abteilung.
Gründer: Albert Buntenbruch †
Redaktion: Matthias Engel mengel3@web.de
Büro: Niedensteinerstr. 30 Tel./Fax 05601/87292
34225 Baunatal-Großenritte

18. Juni 2004

Photos, wenn nicht anders angegeben: M. Engel
Abonnementpreis für ein Jahr: € 9.--,
bei Postversand zuzüglich Porto.



Sie feierten am Stadtfest-Donnerstag Verlobung: **Matthias von Bose und Bärbel Kruhl.**
Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute. An dieser Stelle auch noch mal
DANKE für euren starken Einsatz rund ums Gelingen des Stadtfeststandes!

Kathrin Looke-Gricksch steht nicht für das Amt der 2. Jugendwartin (Veranstaltungen)
zur Verfügung. Nach einer Klärung mit Abteilungsleiter Norbert Buntenbruch und den
Damen bekleidet sie ab sofort das noch vakante Amt der Damenwartin.
Wir wünschen viel Erfolg.

Edgar Gricksch kann die Pflege der Homepage als Webmaster aus persönlichen Gründen
nicht mehr weiter ausführen. Wir können und wollen auf diese prima Möglichkeit der
Präsentation allerdings nicht verzichten (Bisher – Stand 24.05.04 – wurden 8710 Klicks
seit 15.09.03 registriert!) und suchen daher **DICH**, unseren zukünftigen
WEBMASTER. Du fühlst dich angesprochen, herausgefordert und edv-technisch in
der Lage, diese wertvolle Aufgabe umgehend zu übernehmen? Dann melde dich bitte
lieber heute als morgen unter 05601/960841 oder nbunti@t-online.de.
Wir danken Edgar an dieser Stelle für die Zeit und Mühe, die er bis dato in die von vielen
Seiten gelobte Homepage gesteckt hat!

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

02.06.04	Aufstellungssitzung für die Serie 2004/05	19:30 Kulturhalle
26.06.04	Waldfest 2004	
02. – 04.07.04	4. Ederseefreizeit für die Jugendlichen	
10.07.04	Baunataler Jugendolympiade	
28./29.08.04	1. Baunataler Stadtmeisterschaften im TT	
05.09.04	TT-Fahrradtour „Ab in den Ahnepark“	Koordinator: V. Hansen
13.11.04	Spanferkelessen 2004	Im Baunataler Hof

TOP 10 Platzierungen unserer Spieler/innen in der Rückserie 2003/2004:

- Niklas Bartz - 1. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK Schüler (7:0, +14)
- Peter Fuchs - 2. Platz mittleres Paarkreuz BL (16:6, +26, achtbester Spieler Gesamtserie mit +58)
- Jürgen Gibhardt - 2. Platz mittleres Paarkreuz 1. KK (12:4, +20)
- Edgar Gricksch - 2. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK (7:0, +14)
- Peter Lemmer - 3. Platz vorderes Paarkreuz KL (16:6, +42)
- Willi Günther - 3. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK (16:4, +44, vierbester Spieler Gesamtserie mit +65)
- Reinhold Höhn - 3. Platz mittleres Paarkreuz 1. KK (10:3, +17)
- Edgar Gricksch - 3. Platz vorderes Paarkreuz 2. KK (15:3, +42, 2-bester Spieler Gesamtserie mit + 78)
- Juliane Lemmer - 4. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK Damen (10:7, +6)
- Alexander Schramm - 4. Platz mittleres Paarkreuz 1. KK (10:5, + 15)
- Wilfried Tonn - 5. Platz vorderes Paarkreuz BL (14:10, +32)
- Daniel Gricksch - 5. Platz vorderes PK BL Schüler (13:4, +22, 4-bester Spieler Gesamtserie mit +52)
- Tobias Müller - 5. Platz hinteres Paarkreuz BL Jugend (8:6, +8)
- Matthias Engel - 5. Platz hinteres Paarkreuz KL (12:5, +14)
- Karin Hoffmann - 5. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK. Damen (9:5, +11)
- Madeleine Buntenbruch - 5. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK Schüler (5:0, +10)
- Gerhard Markert - 5. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK (7:0, +14)
- Siegfried Fanasch - 5. Platz vorderes PK 3.KK (11:9, +24, zweitbester Spieler Gesamtserie mit +68)
- Bastian Tromp - 6. Platz vorderes Paarkreuz BL Jugend (9:6, + 12)
- Arthur Waal - 6. Platz hinteres Paarkreuz BL Schüler (7:2, +12)
- Martin Krug - 6. Platz hinteres Paarkreuz KL (11:6, + 10)
- Yvonne Fischer - 7. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK Damen (9:6, +9)
- Volker Hansen - 8. Platz hinteres Paarkreuz 1. KK (7:4, +6)
- Artur Schneider - 8. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK Schüler (6:4, +8)
- Bünyamin Badur - 9. Platz vorderes PK BL Schüler (10:6, +14, 5-bester Spieler Gesamtserie mit +49)
- Ute Hellmuth - 9. Platz hinteres Paarkreuz BK Damen (11:11, +4)
- Niklas Bartz - 9. Platz vorderes Paarkreuz 1. KK Schüler (4:0, +8)

publishartist.de
webdesign,
werbetechnik,
edv service

Stefan Schmidt
In der Simmete 4
34225 Baunatal
Tel. 05601 / 96 11 90
Fax 05601 / 96 11 92
web: www.publishartist.de

nichts ist so stark wie eine idee, deren zeit gekommen ist

Drogerie Susanne Köhler

In der Simmete 4, 34225 Baunatal, Tel. 05601/86411



- Kosmetikbehandlungen
- Foto Quelle Labor
- Fotokopien
- Lotto Toto Annahmestelle
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Telefonkarten
- Geschenkartikel

www.Susanne-Koehler.de

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern des kommenden Monats und wünschen von Herzen alles Gute

01.06. Denis Wirch
10.06. Stefan Frankfurth
10.06. Oliver Kirchner
16.06. Hans-Jürgen Borneis
17.06. Gerhard Markert
18.06. Sven Schneider
19.06. Mario Schmidt
27.06. Herbert Engel
27.06. Sabine Wagner
29.06. Daniel Mayer

Wenn's etwas gibt, gewaltiger als
das Schicksal, so ist's der Mensch,
der's unerschüttert trägt.

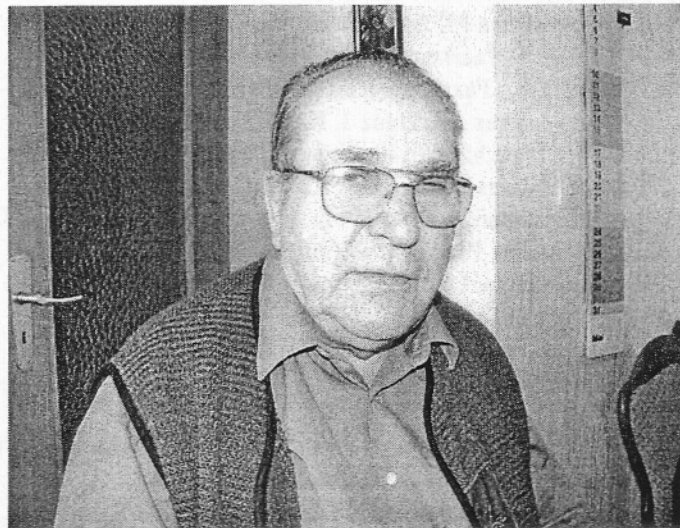
Emanuel Geibel

Namen und Notizen

Walter Sommerlade, der noch nicht lange bei uns gemeldet war, verstarb plötzlich und unerwartet Mitte Mai. Den Angehörigen gehört unser Mitgefühl und Beileid.

Elke Schäfer ist umgezogen und wohnt nun in der Cottbusser Str. 11 in 34292 Ahnatal-Heckershausen.

Herbert Dorschner dankt für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu seinem 80. Geburtstag.
(Das Bild wurde beim Geburtstag „geschossen“)



Am Freitag, 28.05.04, ist die Sporthalle der Langenbergschule wegen eines Fußballturniers gesperrt. Das komplette Training entfällt.

08.04.04 Ruck Zuck (Ebu)

Den ersten Platz, was den Serienabschluß betrifft haben ja wohl wir gewonnen. Die 6. Herren trafen am (Grün) Donnerstag komplett zusammen, um ihr Mannschaftsfest zu feiern. Um 19.00 Uhr war eine Stunde Kegeln angesagt, im Hotel Stadt Baunatal. Zuerst waren 2 X 10 in die Vollen zu bewältigen. Hier gab es einen sehr knappen Ausgang zu Gunsten von Ebu 124 zu 123 gegenüber von Löwe. Master wurde mit 109 3. Sigg 96, Basti 92 und Blitzi 75. Jetzt war Abräumen angesagt, TEAM 1 Löwe, Basti, Blitzi, gegen Team 2 Sigg, Master, Ebu. Während im ersten Durchgang die Kegelei sehr knapp verlief 24 Punkte Team 1 zu 25 Punkte Team 2 konnte Team 2 im 2. Durchgang alles klar machen, 34 : 24 Punkte machte 59 Punkte für Team 2 und 48 Punkte für Team 1. Die Stunde war um und wir konnten uns dem Essen widmen. Als dann alle ausgekaut hatten wurde die vergangene Serie auch noch mal durchgekauft. Das Spülen war dann auch selbstverständlich. Die zwei Jungs sind dann etwas früher zu Fuß losgegangen. Die Rentnergang gönnte sich kurz nach 02.00 Uhr ein Taxi.

DAS LETZTE

Mein Traummann!

- | | | | |
|---|---|----------------------|----------------------------|
| 1. Sieht gut aus. | 2. Hat Charme. | 3. Ist reich. | 4. Ist ein guter Zuhörer. |
| 5. Er ist clever. | 6. Gut trainiert. | 7. Kleidet sich gut. | 8. Hat gute Umgangsformen. |
| 9. Kommt mit angenehmen Überraschungen. | 10. Ist ein phantasievoller und romantischer Liebhaber. | | |

Mein Traummann, geänderte Aufstellung (32 Jahre)

- | | |
|---|--|
| 1. Sieht gut aus (möglichst Haare auf dem Kopf). | 2. Öffnet mir die Türen. |
| 3. Hat ausreichend Geld für ein gutes Abendessen. | 4. Hört mehr zu als das er selber spricht. |
| 5. Lacht über meine Witze. | 6. Kann den Einkauf nach Hause tragen. |
| 7. Besitzt mindestens eine Krawatte. | 8. Schätzt gutes selbstgekochtes Essen. |
| 9. erinnert sich an wichtige Geburts- und Jahrestage. | |
| 10. Ist mindestens ein mal in der Woche romantisch. | |

Mein Traummann, geänderte Aufstellung (42 Jahre)

- | | |
|---|--|
| 1. Nicht zu hässlich (Glatze ist ok). | 2. Fährt nicht eher an, als das ich im Auto sitze. |
| 3. Hat regelmässig Arbeit - gibt dann und wann ein Essen im Restaurant aus. | |
| 4. Nickt beim Gespräch an den richtigen Stellen. | 5. erinnert sich an die Pointen, wenn er einen Witz erzählt. |
| 6. Ist ausreichend trainiert um Möbel umstellen zu können. | 7. Zieht Hemden an, die auch den Bauch bedecken. |
| 8. Kauft kein Champagner mit Schraubverschluss. | 9. erinnert sich daran den WC-Sitz zuzuklappen. |
| 10. Rasiert sich an den meisten Wochenenden. | |

Mein Traummann, geänderte Aufstellung (52 Jahre)

- | | |
|---|--|
| 1. Pfl egt Ohren- und Nasenhaare. | 2. Rül pst und kratzt sich nicht in der Öffentlichkeit. |
| 3. Leih t sich nicht zu oft Geld. | 4. Schläf t nicht ein, wenn ich ihm wichtige Angelegenheiten mitteile. |
| 5. Erzäh lt nicht den selben Witz zu oft. | 6. Ausreichend trainiert zum Erheben aus dem Sofa. |
| 7. Benutz t zusammengehörende Socken und frische Unterwäsche. | 8. Schätz t gutes Essen. |
| 9. erinnert sich meist an meinen Namen. | 10. Rasiert sich zumindest an manchen Wochenenden. |

Mein Traummann, geänderte Aufstellung (62 Jahre)

- | | |
|--|---|
| 1. Erschreckt keine kleinen Kinder. | 2. erinnert sich daran, wo das WC ist. |
| 3. Ist nicht zu teuer im Unterhalt. | 4. Schnarcht leise beim Schlafen. |
| 5. Erinnerst sich meistens daran, worüber er lacht. | 6. Ausreichend trainiert um selbst zu stehen. |
| 7. Trä g t meistens Bekleidung. | 8. Mag leicht zu kauendes Essen. |
| 9. erinnert sich daran, wo er seine Zähne hingelegt hat. | 10. erinnert sich an das Wochenende ist. |

Mein Traummann, geänderte Aufstellung (72 Jahre)

- | | |
|----------|--------------------------------|
| 1. Atmet | 2. Benutzt selbständig das WC. |
|----------|--------------------------------|